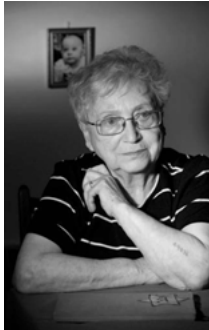




KZ überlebt

Ein Photoprojekt
von Stefan Hanke



Ausstellungsdauer:
17. April 2015 bis
11. Mai 2015



**Einladung
zur Ausstellungseröffnung**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 9.00 bis 16.00 Uhr und
Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr.

An den Wochenenden sowie an
Feiertagen kann die Ausstellung
nicht besichtigt werden.

Der Eintritt ist frei.

STIFTUNG
BAYERISCHE GEDENKSTÄTTEN



**Bayerischer
Landtag**

Seit Jahren porträtiert der Fotograf Stefan Hanke Überlebende nationalsozialistischer Konzentrationslager. Hanes Bilder sind Interpretation und Botschaft zugleich. Sie erzählen Geschichten. Wie erging es den Überlebenden nach der Befreiung? Wie lebten sie mit der Traumatisierung weiter? Und vor allem: Wie leben sie heute? Diese Fragen begleiten den Fotografen in seinem Fotoprojekt „KZ überlebt“. Die entstandenen Porträts spiegeln auf vielfältige Weise die erschütternden Erlebnisse der KZ-Überlebenden. Die Ausstellung zeigt einige dieser großformatigen Aufnahmen und stellt uns die Porträtierten mit kurzen biografischen Texten und prägnanten Zitaten vor. So die polnische Schriftstellerin Zofia Posmysz, die Hanke am Morgen nach ihrer Verleihung des Bundesverdienstkreuzes fotografierte: in einer Baracke des Frauenlagers von Auschwitz-Birkenau, am linken Arm die Häftlingsnummer, an derselben Seite ihrer Jacke die erhaltene Auszeichnung.

Die Europäische Janusz Korczak Akademie e.V. unterstützt seit fünf Jahren die Jugend- und Erwachsenenbildung in jüdischen Gemeinden in Bayern. Ihre Bildungsprogramme stehen allen Menschen in Bayern offen – unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit und ihrem kulturellen Hintergrund. Menschen aus Bayern, aus verschiedenen Generationen, beleuchten in einer kurzen szenischen Präsentation die vielen Facetten jüdischen Lebens im heutigen Freistaat Bayern.

Zur Eröffnung der Ausstellung „KZ überlebt“ und zur szenischen Präsentation „Vom zerstörten Miteinander zu gelebter Vielfalt“ laden die Präsidentin des Bayerischen Landtags Barbara Stamm und der Direktor der Stiftung Bayerische Gedenkstätten Karl Freller am **Donnerstag, 16. April 2015, 12.30 Uhr, in den Senatssaal des Maximilianeums ein.**

**Donnerstag,
16. April 2015,
12.30 Uhr,
Senatssaal
des Maximilianeums**

Begrüßung

Barbara Stamm, MdL
Präsidentin des
Bayerischen Landtags

Einführung in die
Ausstellung

KZ überlebt
Stefan Hanke
Fotograf

Grußwort

Karl Freller, MdL
Direktor der Stiftung
Bayerische Gedenkstätten

Szenische Präsentation
zum jüdischen Leben in
Bayern heute

**„Vom zerstörten Miteinander
zu gelebter Vielfalt“**
**Europäische Janusz
Korczak Akademie e.V.**

anschließend
Rundgang durch die
Ausstellung im Kreuzgang
und
Empfang im Steinernen Saal
des Maximilianeums

Wir bitten um Antwort bis 13. April 2015 auf beiliegender Karte, per Fax +49 89 4126-1601 oder E-Mail oeffentlichkeitsarbeit@bayern.landtag.de.

Zu Ihrer und unserer Sicherheit: Bitte zeigen Sie diese Einladung am Einlass an der Ostpforte vor und halten Sie für mögliche zusätzliche Kontrollen einen amtlichen Lichtbildausweis bereit.